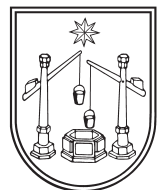


BAD SALZUFLEN



Redaktion
Am Markt 16
32105 Bad Salzuflen
☎ (05222) 93 11-10, Fax -50
E-Mail: Salzuflen@lz-online.de

Thomas Reineke (Rei) ☎ -11
Sven Koch (sk) ☎ -12
Katrjn Kantelberg (kk) ☎ -13
Astrid Sewing (sew) ☎ -14

Anzeigen- und Leserservice
☎ 0 18 03/00 00 96 (9 Cent/Min.)

Kartenservice
☎ 0 18 05/00 62 85 (12 Cent/Min.)

VERANSTALTUNGEN

Fit und entspannt, Kneipp-Verein, 11-12 Uhr, Rehavital, Salinenstr.

Treffen Siedlergemeinschaft „Kattenbrink“, 20 Uhr, „Brüggenghaus“.

Reha-Sport für MS-Erkrankte, ☎ 638602, 18 Uhr, Turnhalle Wülfer.

Posaenchorprobe, 20 Uhr, Kirche Bergkirchen.

Vortrag mit Exkursion, „Flusskrebse“, 18 Uhr, UWZ Heerser Mühle.

Memory-Mobil, Informationstag für Angehörige, Betroffene und Interessierte, 10-18 Uhr, Salzhof; Vortrag 14 Uhr, Tagesklinik der LNK, Friedrichstr.

KULTUR

Stadt- und Bädernmuseum, 10-12 und 14-17 Uhr, Lange Straße.

RAT & SERVICE

Freiwilligen-Agentur, 9-12, 14-17 Uhr, Kiliansweg 9, ☎ 96 29 65 18.

MS-Förderverein, ☎ 5 09 22.

Stadtbücherei, 10-18 Uhr, Am Markt 25.

Ambulanter Hospizdienst, ☎ (01 72) 5 27 78 00.

KINDER & JUGEND

Teenkreis, 17 Uhr, Ev. freik. Gemeinde, Gartenstr.

Jugendgruppe, 17-18.30 Uhr, Johanniter, Siemensstr. 20.

Krabbelgruppe, Rappelkiste, 10-12 Uhr, Kath. Gemeindehaus, Grabenstr. 14.

Töpfern, Backen: 16-18 Uhr, @on, Uferstr. 50.

Gruppenstunde, 15.30-17 Uhr, Katholische Liebfrauenengemeinde, Gemeindehaus, Grabenstr.

Jugendtreff Ahmsen, 17-20 Uhr, Schulweg.

Jungschlar CVJM Sylbach, Mädchen: 15.30 Uhr, Jungen: 17 Uhr, Vereinshaus, Lambrachtweg.

JZ Lockhausen, Offenes Angebot 15-19 Uhr.

Jugendtreff, 15-19 Uhr, Kinder- und Jugendtreff, Ziegelstr.

„Kichererbsen-Treff“, 16-18 Uhr, Club-C, Ziegelstr.

SENIOREN

Seniorentanz, 10 Uhr, Aufferstehungskirche, Gemeindezentrums, Gröchteweg 30.

Senioren-gymnastik, Kneipp-Verein, 10-11 Uhr, VHS, Hermannstr.

Informationsbüro, ☎ 952480, 10-12.30 Uhr, Otto-Künne-Promenade 1.

SONSTIGES

Rudern, 11-20 Uhr, Kurparksee.

1. Skatclub Kusenbaum, 20 Uhr, „Königskrug“.

AWO-Boutique, 9.30-17 Uhr, Neue Str. 8.

Bridge-Turnier, 15 Uhr, Hotel Maritim, Anmeldung ☎ 61137 oder 13836.

Tierheim, 15-18 Uhr, Ziegelstr. 76, ☎ 5 82 44.

Mathematikum, 15-19 Uhr, Kurhaus.

Hallenbad, 6.30-7.45 Uhr, 13.15-21 Uhr, Lohfeld.

Die Linien werden gekappt

Rat beschloss Stadtbus-Sparprogramm

■ **Bad Salzuflen (sk).** Das Stadtbusssystem wird abgespeckt, um den Zuschussbedarf zu begrenzen. Mehrheitlich sprach sich der Rat am Mittwoch dafür aus. Gekappt (wir berichteten) wird ab 2008 unter anderem die Linie 940 (Walhalla-Grüner Sand). Das Defizit des Stadtbusse soll dadurch von 1,4 Millionen auf jährlich 800 000 Euro reduziert werden.

Eine Debatte führte der Rat über rechtliche Fragen – seitens der CDU mahnte Bert Kaufmann, mit dem Ausschreibungsverfahren noch bis 2009 zu warten. Der Rat befand allerdings, dass er sich auf der Grundlage von eingeholten Expertenmeinungen auch für 2008 auf der sicheren Seite befindet.

Wie berichtet ist außer dem Streichen der Linie 940 geplant, die Linien 943 und 947 zusammenzufassen. Der Bus würde dann nur noch stündlich nach Wüsten fahren. Der Sonntagsverkehr sowie der Transport an Samstagnachmittagen sollen ganz wegfallen. Die Linie nach Holzhausen wird auf einen Stridentakt umgestellt. Vom Regionalverkehr nach Lemgo und Herford will sich die Stadt ganz trennen. Private Betreiber können sich nach den Ausschreibungen dafür bewerben.

Das Ammerland erradelt

Tag für Tag bis zu 65 Kilometer absolviert

■ **Bad Salzuflen/Herford.** 42 Mitglieder des Walking-Treffs Bad Salzuflen/Herford führen jetzt vier Tage lang mit dem Fahrrad auf den Straßen und Wegen, wo das Ammerland an die Weiten Ostfrieslands grenzt – zu den bekannten Orten Bad Zwischenahn, Wiefelstede und Elisabethfehn.

Die Tages-Teilstrecken betragen laut einer Pressemitteilung 45 bis 65 Kilometer. In Bad Zwischenahn besichtigten die Rad-

Touristen ein Ammerländer Bauernhaus (Burnhus) und in Wiefelstede die evangelische „St. Johannes-Kirche“. Hierbei handelt es sich um das älteste, vermutlich von vornherein aus Steinen errichtete Gotteshaus des Ammerlandes aus dem Jahre 1057. Das Moor- und Fehn-museum in Elisabethfehn zeigt Entstehung sowie Flora und Fauna der Moore, Moorarchäologie und die Fehnkolonien. Die Exponate erläuterte ein Gästeführer sehr informativ.



Steine klopfen in der Steege

■ **Bad Salzuflen (Rei).** Es mutet wie ein Riesen-Puzzle an: Seit einigen Tagen fügen Arbeiter das Pflaster in der Steege neu zusammen. Dahinter steckt in erster Linie eine Sanierung des dortigen Entwässerungssystem. Die Abflüsse waren durch die Tonnen schweren Stadtbusse, die seit 1994 durch die Steege rollen, „platt gedrückt“ worden und

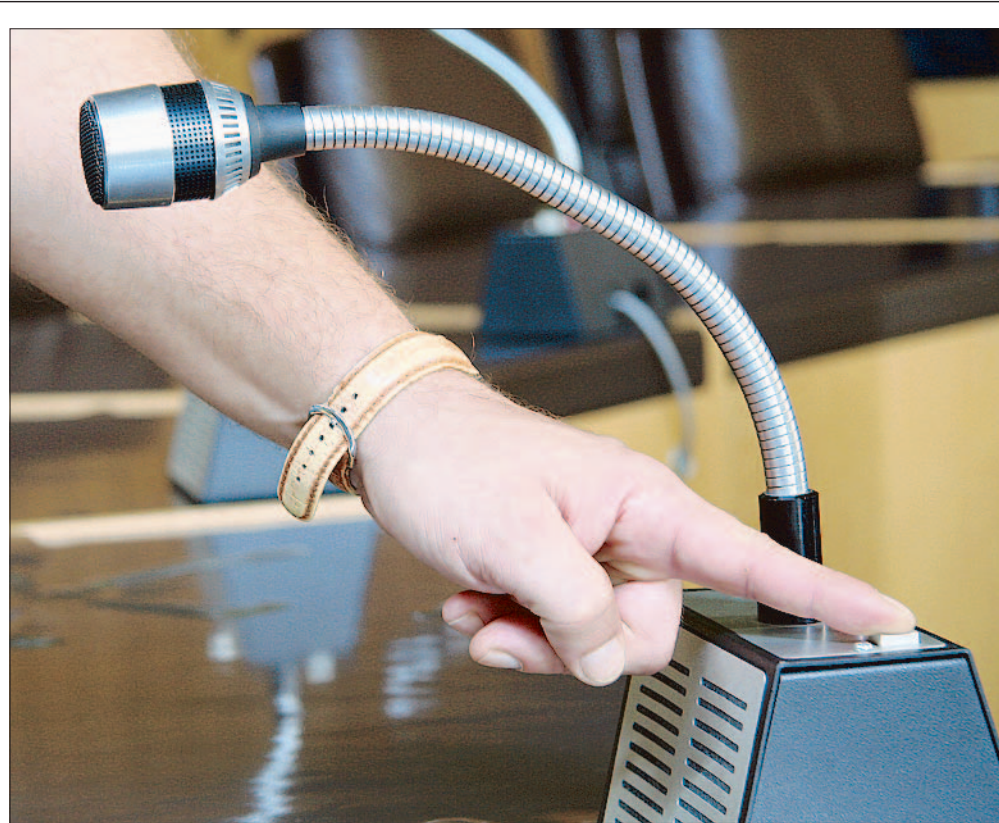
mussten jetzt erneuert werden. Immerhin zählt der Abschnitt 48 Busbewegungen pro Tag. „Dafür hat das Pflaster allerdings sehr gut gehalten“, so Peter Drees vom Tiefbauamt. Die Bauarbeiten sollen am kommenden Dienstag enden, ab Donnerstag werden dann wieder die Stadtbusse durch die Steege rollen. FOTO: REINEKE



Dichter aus Schötmar

■ **Bad Salzuflen-Schötmar.** In der Vortragsreihe „775 Jahre Ersterwähnung Schötmars“ findet am Mittwoch, 13. September, um 19.30 Uhr in der evangelisch-reformierten Kilianskirche ein Vortrag über Schötmaraner Dichter statt. Re-

ferent ist Pfarrer i.R. Gerhard Schmid aus Lemgo. Schmid, liest unter anderem Kostproben aus den Werken von Dichtern wie Dr. Ulrich Volkhausen (sein Pseudonym: Korl Biegemann), Heinrich Hanke (Hennak Hanke) und Fritz Schmel (Schem-



Der Rat gönnt sich eine neue Sprechanlage

■ **Bad Salzuflen (sk).** Während hinsichtlich möglicher Einsparungen von 80 000 Euro durch weniger Straßenbeleuchtung sogar ein Bürgerbegehren angestrebt wird, nahm der Rat die 50 000 Euro für die inzwischen 30 Jahre alte Beschallungsanlage still zur Kenntnis. Sie sei bereits mehrfach bearbeitet worden, nun-

mehr allerdings irreparabel, und es sei wichtig, dass die Zuhörer im Rat auch alles verstünden, so Bürgermeister Dr. Wolfgang Honsdorf, der im Rat zum Test über das Mikrofon fragte, ob er denn gut zu verstehen sei. Er ertete ein „Nein“ von den Zuschauerbänken. Die Verwaltung wird die Angelegenheit prüfen und

Angebote für die neue Technik mit rund 50 Mikrofonen einholen – und an dieser Stelle sei der Hinweis erlaubt: Von der LZ gibt's nichts zu beanstanden. Auf den Presserängen war in den letzten Jahren alles stets vorzüglich zu vernehmen. Oft ist die Anlage sogar viel zu laut und zu klar eingestellt... FOTO: KOCH

Peugeot beschädigt

Unfallverursacher machte sich einfach aus dem Staub

■ **Bad Salzuflen.** Das war eine böse Überraschung für den Besitzer.

Ein in der Parkstraße in Höhe der Quellenapotheke geparkter Peugeot 206 ist am Mittwoch zwischen 11.30 und 12.30 Uhr

durch ein unbekanntes Fahrzeug demoliert worden. Der Versursacher kümmerte sich laut Polizeiangaben nicht um den angerichteten Schaden in Höhe von etwa 500 Euro und entfernte sich von der Unfallstelle. Der Peugeot stand auf einer einge-

zeichneten Parkfläche in Fahrtrichtung Hotel „Maritim“ und ist hinten links beschädigt worden. Wer Hinweise zu dem Unfall geben kann, möge sich bitte unter ☎ (052 22) 98 18-0 bei der Polizei in Bad Salzuflen melden.

Wetter spielte mit

SPD-Sommertreff

■ **Bad Salzuflen/Holzhausen-Hölscherheide.** Den Auftakt des Sommertreffs des SPD-Ortsvereins Holzhausen-Hölscherheide bildete eine Fahrradtour in die Umgebung. 26 Teilnehmer starteten hierfür vom Jugendhaus an der Max-Planck-Straße. Dorthin kehrten sie nach zwei Stunden wieder zurück, um mit zahlreichen weiteren Gästen aus der Nachbarschaft bei Bratwurst vom Grill sowie kühlen Getränken zu plaudern. Das gemütliche Beisammensein wurde laut einer Pressemitteilung der SPD auch zu Gesprächen mit Ratsmitgliedern, Vertretern der örtlichen Vereine und nicht zuletzt für eine Unterschriftensammlung für das Bürgerbegehren „PPP“ genutzt. Zum Erstaunen aller spielte nach dem verregneten August auch das Wetter mit.



Eifrige Läufer im Dienst der Umwelt: Die erfolgreichen Teilnehmer der Aktion zugunsten der Solaranlage wurden mit Urkunden prämiert. FOTO: PRIVAT

Laufen für saubere Energie

Realschule Lohfeld plant eine Photovoltaikanlage

■ **Bad Salzuflen-Schötmar.** „Wir zapfen die Sonne an.“ So lautet das Motto der Energie-AG der Realschule im Schulzentrum Lohfeld. Im vergangenen Schuljahr begannen auf Initiative einiger AG-Schüler die Planungen zum Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Flachdach des Komplexes.

„Es bietet sich an, ein solch riesiges, unbeschattetes Dach zu nutzen“, so die Leiterin der AG, Karin Keller. Aber ohne aktive Arbeitsgemeinschaft im Rücken hätte sie nie das Projekt in Angriff genommen. Die Energie-AG, eine Wahlpflicht-AG für die 9. und 10. Klassen, gibt es an der Realschule seit drei Jahren. Es fing an mit der Aufklärung der Mitschüler über Möglichkeiten, im Alltag Energie einzusparen. Stoßlüften und Ausschalten der Deckenbeleuchtung bei ausreichendem Tageslicht sind in den Klassen heute selbstverständlich.

Mit der Errichtung einer Photovoltaikanlage traut sich die Gruppe mit ihrer Lehrerin

Karin Keller inzwischen etwas Größeres zu. Im Vorfeld wurden Lehrer- und Schülerschaft ausführlich über das Geplante informiert, eine Ausstellung hatte den Zweck, auch Eltern und jüngere Schüler für das Projekt zu gewinnen.

Siegerin erlief 192,50 Euro

Vor den Sommerferien fand für die ganze Schule ein Sponsoringlauf um den Sportplatz statt. Die Schüler hatten sich Sponsoren gesucht, die ihnen für jede gelaufene Runde einen festen Betrag spendeten. Dem schlechten Wetter trotzend legten sich die Teilnehmer ins Zeug: Einige liefen mehr als 30 Runden mit jeweils 400 Metern. Jetzt fand die Ehrung der besten Spender im PZ der Schule statt. Chantelle Bulting erlief als Siegerin 192,50 Euro, Julia Wöhler – aktive AG-Schülerin – 189,50 Euro und Dennis Hiller 144 Euro. Insgesamt kam ein

Spendenbetrag von stolzen 5267,75 Euro zusammen. Die Summe ist laut einer Pressemitteilung der Schule schon deshalb erstaunlich, weil die zehnte Jahrgangsstufe komplett ausfiel, da sie bereits entlassen war und somit nur 14 Klassen insgesamt teilnahmen.

Auch mussten die Läufer viel Überzeugungsarbeit leisten, um Eltern und andere Erwachsene zu motivieren, durch ihre Geldbeträge etwas für die Umwelt zu tun. Das war schwerer, als Spendengelder für einen humanitären Zweck zu erbitten, heißt es in der Pressemitteilung. Die Energie-AG ist stolz, dass ihre Idee zur Tat werden kann. Aus Energieeinsparungen durch umweltbewusstes Verhalten hat die Schule 5667,47 Euro zurückgelegt, der Rotary-Club leistete eine Einzelspende von 500 Euro und nun noch die erlaufenden 5267,75 Euro. Ein guter Start und ein großer Schritt in Richtung des ehrgeizigen Ziels: Die Energie-AG möchte die Anlage noch in diesem Jahr ans Netz bringen.

NOTIZEN

Zapfanlagen gestohlen

■ **Bad Salzuflen/Ehrsens-Breden.** Ob hinter dieser Tat feierwütige Diebe stecken? Unbekannte haben in der Nacht zum Montag aus einem Festzelt an der Mittelstraße in Ehrsens zwei Bierzapfanlagen und drei Stehtische gestohlen. Hinweise zu verdächtigen Personen oder Fahrzeugen nimmt die Kripo Salzuflen, ☎ 98 18-0, entgegen.

TERMINE

Treffen der Siedler

■ **Bad Salzuflen-Schötmar.** Die Mitglieder der Siedlergemeinschaft Kattenbrink treffen sich am heutigen Freitag. Beginn ist um 20 Uhr in der Gaststätte „Brüggenghaus“.

CDU-Sprechstunde

■ **Bad Salzuflen** Im Geschäftszimmer der CDU-Ratsfraktion im Rathaus findet am Mittwoch, 13. September, von 18 bis 20 Uhr eine Sprechstunde statt. Ansprechpartner ist Bert Kaufmann, Vorsitzender im Aufsichtsrat der Stadtverkehrsgesellschaft und Mitglied in den Ausschüssen für Jugendhilfe sowie Stadtplanung.

Mitfahren zu Meyer

■ **Bad Salzuflen.** Mitglieder und Gäste des Seniorenringes fahren am Mittwoch, 20. September, nach Papenburg mit Besichtigung der Meyer-Werft. Abfahrt ist um 7.10 Uhr ab Bahnhof Salzuflen. Anmeldungen unter ☎ (052 22) 8 43 80. Lediglich noch Platz auf der Reserveliste ist für den Ausflug zu „Oetkers Backwelt“ am Mittwoch, 4. Oktober (13.10 Uhr ab Bahnhof).